Herren Kreisklasse A Staffel 2

TSV Am Viernheim II : Post SG Mannheim II
Freitag, 22.03.2024, 20:00 Uhr

TSV Am Viernheim II baut Siegesserie aus

Nach hartem Kampf behielten die Gastgeber des TSV Am Viernheim II am vergangenen Freitag in der Herren Kreisklasse A Staffel 2 beim 9:6 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Spielentscheidend war insbesondere das untere Paarkreuz, welches alle vier Einzel erfolgreich gestalten konnte. Den feierlichen Schlusspunkt unter das 15. Saisonspiel des Heimteams setzte Oliver Grammig. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um Spitzenspieler Felix Winkenbach nun 8 Siege auf dem Tabellenkonto.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. 2:3 endete das Doppel zwischen Faber / Graefen und Weinbender / Feinauer aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Beim nachfolgenden 3:0-Sieg gegen Hess / Zangue Sandio zeigten Winkenbach / Grammig indessen ihren Gegner die Grenzen auf. Einen Punkt erhielt der TSV Am Viernheim II danach, da Scheidel / Schulz ihr Doppel kampflos verbuchen konnten. Nach den ersten Spielen standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Lediglich einen Satzerfolg verbuchte indes Felix Winkenbach bei seiner Niederlage gegen Elias Weinbender. 2:3 endete das im Vorhinein bereits als fifty-fifty-Partie zu erwartende Einzel zwischen Jürgen Faber und Robert Ziemer aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Ziemer mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Elmar Graefen und Lennart Hess beendet, das Elmar Graefen letztendlich gewann. Lange dagegenhalten konnte daraufhin Lukas Scheidel beim 2:3 gegen Konstantin Feinauer. Das Spiel, in das er als deutlicher Favorit gegangen war, verlor Scheidel dennoch im 5. Satz. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an die Tische. Ohne Mühe gewann wenig später Horst Schulz sein Einzel, da kein Gegner gestellt werden konnte. Oliver Grammig machte mit Jason Zangue Sandio bei seinem Sieg in drei Sätzen ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Das war ein souveräner Sieg. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Zwar brachte Robert Ziemer Felix Winkenbach phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Felix Winkenbach mit 3:1 durch und gewann somit die vor der Begegnung auf dem Papier als eher ausgeglichen erwartete Partie. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Winkenbach nun bei 12:11, während Ziemer bislang 9 Siege und 12 Niederlagen zu verzeichnen hat. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte dagegen am Nachbartisch Jürgen Faber letztlich parat, um Elias Weinbender final zu gefährden, somit stand es am Ende der im Vorfeld als eher offen einzuschätzenden Partie 9:11, 7:11, 5:11. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 4:15 für Faber und 6:10 für Weinbender seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Einen Zähler für das Team verpasste Elmar Graefen bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Konstantin Feinauer. 10:8 (Graefen) bzw. 7:11 (Feinauer) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 6:6. Mit 3:1 hatte Lukas Scheidel im Match gegen Lennart Hess, in das er als sehr hoher Favorit gegangen war, dagegen die Nase vorn.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 22.03.2024 (22:47) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Einen eher schnellen Punkt für sein Team holte Horst Schulz beim 11:8, 11:4, 11:7 gegen Jason Zangue Sandio. Ohne Mühe gewann nachfolgend Oliver Grammig sein Einzel, da kein Gegner gestellt werden konnte. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV Am Viernheim II nun ein Punktekonto von 17:13 Punkten auf, während die Post SG Mannheim II vor dem nächsten Spiel, das am 13.04.2024 gegen die TSG Lützelsachsen II ansteht, 8:20 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV Am Viernheim II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 05.04.2024 gegen die DJK Schönau.

Statistik:
TSV Am Viernheim II
Doppel: Faber / Graefen 0:1, Winkenbach / Grammig 1:0, Scheidel / Schulz 1:0
Einzel: F. Winkenbach 1:1, J. Faber 0:2, E. Graefen 1:1, L. Scheidel 1:1, H. Schulz 2:0, O. Grammig 2:0
Post SG Mannheim II
Doppel: Hess / Zangue Sandio 0:1, Weinbender / Feinauer 1:0, nicht anwesend / nicht anwesend 0:1
Einzel: R. Ziemer 1:1, E. Weinbender 2:0, K. Feinauer 2:0, L. Hess 0:2, J. Sandio 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 22.03.2024 (22:47) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").